

Anmeldungen sind bei dem Schriftführer des Festcomités, Herrn Dr. A. Barth (Firma: Johann Ambrosius Barth) bis

⚡ längstens Mittwoch den 15. Mai ⚡

anzubringen. Später eingehenden Anmeldungen kann irgendwelche Berücksichtigung nicht mit Bestimmtheit zugesichert werden.

Dadurch, daß bei früheren Festessen die meisten Herren sich über ihre Theilnahme erst im letzten Augenblicke zu erklären pflegten, wurden Uebelstände hervorgerufen, die sich nur durch genaue Einhaltung des obigen Schlußtermins vermeiden lassen.

Auch bei diesem Festmahle sollen Gäste (Damen ausgeschlossen) willkommen sein, soweit es der Raum gestattet.

Jeder Theilnehmer hat zum voraus (auswärtige durch ihren Leipziger Commissionär) für sich und jeden seiner Gäste je eine Tafelkarte zu lösen, die während des Mahles als Zahlung für das Couvert eingefordert wird.

Besondere Wünsche wegen Tischnachbarschaft und dergl. bitten wir alsbald bei Bestellung der Tafelkarten beizufügen; wir versprechen deren thunlichste Beachtung. Zugleich erlauben wir uns aber ausdrücklich hervorzuheben, daß auf unser Ansuchen eine größere Anzahl hiesiger Commissionäre uns bereits zugesagt hat, davon abzusehen, bei diesem Festmahle ihre Herren Committenten als Gäste um sich zu versammeln. Da eine Gruppierung der Theilnehmer nach Maßgabe von Geschäftsbeziehungen den Charakter des Festmahls benachtheiligen würde, so glauben wir das Gleiche auch von allen übrigen Leipziger Commissionären erwarten zu dürfen.

Die Weine hat das Festcomité bei dem hiesigen renommirten Hause Gebrüder Erckel nach vorgängiger Prüfung selbst ausgewählt.

Laut dem mit dem Wirth abgeschlossenen Vertrage sind sämtliche Flaschen unentkorkt auf die Tafel zu bringen. Die Tischweine werden mit dem Handlungspetschafte des genannten Hauses versiegelt, die feineren Weine und Champagner mittelst besonderer geprägter Firma-Etiquetten gekennzeichnet sein.

An jeder Tafel wird wenigstens einer der obenerwähnten Festordner Platz finden.

Tischreden sind bei dem Vorsitzenden des Festmahls vorher anzumelden, welcher die Reihenfolge der Redner bestimmt.

Den Theilnehmern am Festmahle stehen auch nach Schluß desselben die Räume des Schützenhauses und der zugehörige Garten offen, bleiben aber nicht ausschließlich für die Festversammlung reservirt.

Leipzig, den 15. April 1867.

Das Festcomité:

Wilhelm Einhorn, Dr. Adolph Barth,
Vorsitzender. Schriftführer.

Bernhard Brigl. Dr. Eduard Brockhaus. Carl Boerster.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelausgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Anhuth in Danzig.

3429. † **Schriften** der naturforschenden Gesellschaft in Danzig. Neue Folge. 1. Bd. 3. u. 4. Hft. Lex.-8. 1866. In Comm. * 3 ₰

Anton in Halle.

3430. **Sanneg, P.**, de schola Isocratea. Dissertationis philologiae pars 1. gr. 8. Geh. * 12 N \mathcal{A}

Bädeker in Coblenz.

3431. **Bädeker, K.**, Paris et la France du Nord ainsi que les chemins de fer des frontières à Paris. 2. Edit. 8. In engl. Einb. * 1 ₰ 18 N \mathcal{A}

Bädeker'sche Buchh. in Elberfeld.

3432. **Ranke, J. F.**, Fibel f. den Schreibseunterricht. 3. Aufl. 8. 1866. Geh. * 4 N \mathcal{A}

3433. — Kleine Gesanglehre f. Schüler der Volksschule. 2. Aufl. 8. 1 1/2 N \mathcal{A}

3434. — Christliche Lieder f. Schule u. Haus. 1. Hft. 4. Aufl. qu. 4. 3 N \mathcal{A}

3435. **Roffhad, G.**, Hephata, das ist: Thue dich auf! Predigt. gr. 8. Barmen. Geh. * 2 N \mathcal{A}

3436. **Rohden, L.**, die chronische Lungenschwindsucht u. ihre Aussichten auf Heilung an Curorten. 8. Geh. 1/2 ₰

Bahnmaier's Verlag in Basel.

3437. **Zeitschrift** f. schweizerisches Recht. Hrsg. v. A. Heusler, A. v. Drelli, J. Dit, J. Schnell u. J. v. Wyß. 15. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cpl. * 2 ₰ 12 N \mathcal{A}

Besold in Erlangen.

3438. **Denkschrift**, die, d. evangelischen Oberkirchenraths betr. die gegenwärtige Lage der evangel. Landeskirche Preussens. gr. 8. Geh. * 1/4 ₰

Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

3439. **Monatsbericht** der königl. preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Jahrg. 1867. Nr. 1. gr. 8. In Comm. Geh. pro cpl. * 2 ₰

Ebner & Zaubert in Stuttgart.

3440. **Repertorium** der Thierheilkunde. Hrsg. v. E. Hering. 28. Jahrg. 1867. 1. Hft. gr. 8. pro cpl. * 1 ₰ 18 N \mathcal{A}

Franz'sche Buchh. in München.

3441. **Sitzungsberichte** der königl. bayer. Akademie der Wissenschaften zu München. 1867. I. Bd. 1. u. 2. Hft. gr. 8. In Comm. à * 16 N \mathcal{A}

Frieße in Leipzig.

3442. **Gjerdsfi, J.**, der Nachlaß d. sterbenden Papstthums. 10. Aufl. gr. 8. Schneidemühl. Geh. * 1/6 ₰

Günther in Leipzig.

3443. **Bruhns, C.**, Resultate aus den meteorologischen Beobachtungen angestellt an mehreren Orten im Königr. Sachsen in den J. 1760—1865 u. an den 22 königl. sächs. Stationen im J. 1865. 2. Jahrg. gr. 4. Geh. * 2 1/3 ₰

Heinicke in Berlin.

3444. **Bund**, der norddeutsche, in seiner bisherigen Entwicklung u. die Bündnißverträge Preussens m. den süddeutschen Staaten. gr. 8. Geh. * 1/3 ₰

Helwing'sche Hofbuchh. in Hannover.

3445. **Denkschrift** üb. die Gewerbeverhältnisse Hannovers beim Eintritt in den preussischen Staat. gr. 8. Geh. * 1/3 ₰

Heuser's Verlags-Gto. in Neuwied.

3446. **Zeitung**, allgemeine balneologische. Monatsschrift f. Balneologie, Hydrologie u. Klimatologie. Red.: E. H. Kisch. 1. Jahrg. 1867. 1. Hft. gr. 8. pro cpl. * 1 1/2 ₰